



22.11.2010

Von Frank Ufer

## 20 Jahre »come back«

Jubiläumsgottesdienst am 26. November in Zittau

Seit 20 Jahren hilft der Verein »come back« suchtkranken Menschen in Zittau und der Umgebung. Dieses Jubiläum wird am 26. November in Zittau gefeiert. Der Gottesdienst mit Bischöfin Rosemarie Wenner beginnt um 13:30 Uhr in der Hospitalkirche am Martin-Wehnert-Platz. Erwartet werden auch viele Wegbegleiter aus Kirche, Politik und Gesellschaft sowie Bewohner des sozialtherapeutischen Wohnheims. Zur anschließenden Feierstunde im Begegnungs- und Förderzentrum des Vereins in der Schrammstr. 79 in Zittau werden unter anderem Grußworte vom ehemaligen Staatsminister Dr. Hans Geisler, Landrat Bernd Lange sowie MdB Michael Kretschmer erwartet.

Der Verein »come back« entstand aus einer ehrenamtlichen Suchtkrankenarbeit der EmK in Zittau, die vor der politischen Wende in Ostdeutschland tätig war. Seit seiner Gründung hat er sich mithilfe seiner ehrenamtlichen sowie hauptamtlichen Mitarbeiter unter dem biblischen Motto »Ich will Hilfe schaffen dem, der sich danach sehnt, spricht der HERR« für alkoholranke und an den Rand der

Gesellschaft gedrängte Menschen eingesetzt. In dieser Zeit wurden erfolgreich ambulante wie auch stationäre Hilfsangebote aufgebaut, die in den letzten Jahren sehr vielen Menschen in Zittau und Sachsen zur Hilfe wurden.

come back e.V. ist ein Werk der Evangelisch-methodistischen Kirche in Deutschland (EmK), das als eingetragener Verein organisiert ist. Der Verein betreibt in Zittau ein Heim für chronisch-mehrfach geschädigte suchtkranke Menschen (CMA) mit derzeit 90 vollstationären Plätzen. Weiterhin werden ca. 20 Plätze ambulant betreutes Wohnen für suchtkranke Menschen angeboten. In den ambulanten Arbeitsbereichen betreut die Suchtberatungs- und Behandlungsstelle (SBB) des Landkreises Görlitz in der Region Zittau mit ca. 1.000 Klienten jährlich. Außerdem werden unterschiedliche Begegnungs- und Beschäftigungsprojekte für suchtkranke Menschen im Raum Zittau durchgeführt. Nicht zuletzt gibt es aktive Kontakte zu polnischen Partnern in Luban, mit denen mehrfach im Jahr, Treffen und Veranstaltungen organisiert werden.

*Frank Ufer* <http://www.verein-comeback.de/>

[www.verein-comeback.de](http://www.verein-comeback.de)

---

© 2018 - Evangelisch-methodistische Kirche